

# Damit immer Wasser fließt – 24 Stunden tagtäglich

*Bereitschaftsdienst von WAL-Betrieb ist jederzeit einsatzbereit*

**Der Bereitschaftsdienst von WAL-Betrieb ist immer einsatzbereit, rund um die Uhr. Denn im Falle einer Störung muss es schnell gehen.**

Es ist selbstverständlich, dass zu jeder Tages- und Nachtzeit Wasser aus dem Hahn kommt. Erst dann, wenn planmäßig repariert wird oder tatsächlich eine Störung vorliegt, fällt auf, dass etwas Selbstverständliches fehlt.

## **Zehn Einsatzfahrzeuge**

Dann ist der Bereitschaftsdienst von WAL-Betrieb gefragt. Am häufigsten werden die Fachleute gerufen, wenn Rohrbrüche auftreten. Wenn das passiert, ist Eile geboten, um das Leck schnell zu lokalisieren, abzusperren und zu reparieren. Im Schnitt dauert es mittlerweile nur noch vier Stunden ab der Meldung, bis das Leck geortet und repariert ist. Um das zu gewährleisten, stehen zehn Einsatzfahrzeuge bei WAL-Betrieb bereit. Die Fahrzeuge sind mit allem versehen, was notwendig ist, um Schäden an dem rund 1.400 Kilometer langen Leitungsnetz des WAL schnell zu beheben.

## **Umfangreiche Erneuerungen**

Aufgrund der in den letzten 25 Jahren erfolgten umfangreichen Erneuerung des WAL-Trinkwassernetzes muss der Bereitschaftsdienst heute bei weitem nicht mehr so oft ausrücken, wie in vergangenen Zeiten. Mussten die schnellen



*Damit das Trinkwasser jederzeit verlässlich aus dem Hahn kommt, ist der Bereitschaftsdienst von WAL-Betrieb rund um die Uhr einsatzbereit. Damit wird die schnelle Behebung möglicher Störungen garantiert.*

*Foto: Jin Odin / shutterstock.com*

Helfer des Bereitschaftsdienstes im Jahr 2000 noch zu 168 Einsätzen gerufen werden, waren es im letzten Jahr nur noch 44. Grund dafür sind die getätigten hohen Investitionen in neue Leitungen, die größtenteils aus Polyethylen (PE) bestehen und kaum noch störanfällig und sehr langlebig sind. Verbandsvorsteher Dr. Roland Socher erklärt: „Eine Herausforderung sind immer noch die Asbestzement-Rohrleitungen, die in den 1970er Jahren verlegt wurden und oft sehr störanfällig sind.“

Der Großteil dieser Leitungen wurde inzwischen durch neue PE-Leitungen ersetzt und das wird weiter fortgesetzt. Und wenn es doch zu einer Störung kommt? „Dann rufen Sie unsere Hotline an. Sie steht 24 Stunden täglich unter der Nummer 03573 803-0 zur Verfügung. Über unsere Zentrale wird der Bereitschaftsdienst sofort informiert“, erläutert Dr. Roland Socher. Die Mitarbeiter koordinieren dann je nach Schadensort den Havariedienst.

**Wasserverband Lausitz**

Tel.: 03573 803-485

Fax: 03573 803-469

E-Mail: [info@wasserverband-lausitz.de](mailto:info@wasserverband-lausitz.de)

[www.wasserverband-lausitz.de](http://www.wasserverband-lausitz.de)

**WAL.**  
Wasserverband Lausitz